



PRESSEMITTEILUNG

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER 2023

Im Oktober bietet das Deutsche Bergbau-Museum Bochum Führungen, Vermittlungsformate und Veranstaltungen im Anschauungsbergwerk und in den vier Rundgängen der Dauerausstellung an. Außerdem werden in den Ferien Kinderworkshops und offene Mitmachaktionen angeboten. Die Termine im Rahmen des Herbstferienprogramms haben wir entsprechend gekennzeichnet.

Während der Herbstferien steht Ihnen unser Anschauungsbergwerk von 10:00 bis 16:00 Uhr offen. Sie fahren selbstständig unter Tage und folgen dem Rundgang. Für Ihren Besuch benötigen Sie keine Reservierung oder Anmeldung. Sie erkunden das Anschauungsbergwerk in Eigenregie ohne Führung. Nutzen Sie dazu gerne unseren Audioguide für Kinder und Erwachsene.

Aktuelle Programmänderungen oder -anpassungen erhalten Sie im Rahmen der Öffnungszeiten über den Besucherservice unter +49 234 5877-126 oder unter www.bergbaumuseum.de.

_FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

Führungen durch die Dauerausstellung – „Kurz und bündig“ | im Rahmen der NRW Herbstferien

So. 01.10., So. 08.10., So. 15.10., So. 22.10. & So. 29.10.2023 | jeweils 14:15 Uhr & 15:15 Uhr

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: In den vier Rundgängen des Deutschen Bergbau-Museums Bochum – Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst – lässt sich viel entdecken. Mit unserer Führung erhalten Sie Einblicke in die Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

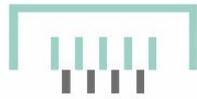
- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Auf Schicht! Einblicke in die Arbeitswelt des Bergmanns | im Rahmen der NRW Herbstferien

So.01.10.2023 | jeweils 11:10 Uhr, 12:10 Uhr & 13:10 Uhr

Lernen Sie im Rundgang Steinkohle den Arbeitsplatz der Bergleute kennen und folgen Sie ihren Spuren über die Kaue zu den Maschinen, durch die der industrielle Steinkohlenbergbau erst möglich wurde. In dieser Führung stellen wir Ihnen diese faszinierende Arbeitswelt ganz genau vor. Mit dem kleinen Unterschied, dass der Arbeitsweg weit weniger anstrengend ist als auf der Zeche.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt



- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Kurzführung „Schon gewusst?": Nicht nur Ötzi kann Kupfer

Do. 19.10.2020 | 12:15 Uhr

Dr. Moritz Jansen & Dr. Michael Bode, Forschungsbereiche Forschungslabor und Materialkunde

Was haben die Produktion und der Handel von Kupfer in der Vor- und Frühgeschichte mit geochemischen Fingerabdrücken in der modernen Archäologie zu tun? Seit der Entdeckung des Metalls und dem Beginn der Kupferzeit vor über 7 000 Jahren, wurde der Rohstoff zu Alltagsgegenständen, Schmuck und Waffen verarbeitet. Er verbreitete sich von den großen Produktionszentren wie Zypern und Jordanien über den gesamten Mittelmeerraum. Mit Hilfe moderner Analysetechnik lassen sich die Handelswege des Buntmetalls heute wieder nachvollziehen.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Kurzführung „Schon gewusst?": „Erzähl mir nichts!“ – Oder doch? Bergbau-Zeitzeugen und Oral history im Museum

Do. 26.10.2023 | 12:15 Uhr

Dr. Stefan Moitra, Montanhistorisches Dokumentationszentrum (montan.dok)

„Der Zeitzeuge ist der Feind des Historikers“ heißt ein alter Spruch unter historisch Forschenden. Dahinter verbirgt sich die Frage nach Deutungshoheiten und nach der Art, wie Geschichte erzählt und verstanden wird. Dass die Beschäftigung mit den Erfahrungen von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen – nicht nur im Museum – sehr fruchtbar sein kann, veranschaulicht diese Kurzführung. Am Beispiel einiger Video-Stationen in der Dauerausstellung wird sie einen Einblick geben, wie vielfältig Bergbauerinnerungen sein können und wie die persönlichen Erinnerungen ins Museum kommen.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung



- Teilnehmendenzahl begrenzt

_FÜHRUNGEN UNTER TAGE

Führungen durch das Anschauungsbergwerk

Di. 17.10., Mi. 18.10., Do. 19.10., Fr. 20.10., Di. 24.10., Mi. 25.10., Do. 26.10. & Fr. 27.10.2023 | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

Möchten Sie einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Triff den Bergmann | im Rahmen der NRW Herbstferien

So. 01.10., Di. 03.10., Do. 05.10., Di. 10.10. & Do. 12.10.2023 | zwischen 11:00 und 15:00 Uhr

An verschiedenen Stationen können Sie ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk treffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen. Fragen stellen ist ausdrücklich erwünscht!

- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: nicht erforderlich

Nachts im Bergwerk | im Rahmen der NRW Herbstferien

Mi. 04.10.2023 | jeweils 13:15 Uhr

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Zielgruppe: ab 14 Jahren
- Kosten: 20 € inkl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)



Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!

- Teilnehmendenzahl begrenzt

Unter Tage mit ehemaligen Bergleuten | im Rahmen der NRW Herbstferien

Fr. 13.10. & Fr. 27.10.2023 | jeweils 14:30 Uhr

Bergbau hat sich im Laufe der Jahrhunderte stark von Handarbeit zu Technisierung gewandelt. Bei dieser Tour durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten erfahren Sie, was es bedeutete, unter Tage seinen Arbeitsplatz zu haben und welche komplexen Abläufe und technischen Leistungen erforderlich waren, um Kohle effizient und sicher abzubauen.

- Dauer: 75 Minuten
- Kosten: 8 € inkl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung

- Teilnehmendenzahl begrenzt

Mit den Grubis unter Tage

Do. 19.10. & Do. 26.10.2023 | jeweils 13:15 Uhr

Unsere Experten aus dem Fachbereich Bergbautechnik | Logistik sind mit dem Anschauungsbergwerk bestens vertraut. Sämtliche Ausbau- und Reparaturarbeiten sowie alle Aufgaben, die zum Betrieb des Bergwerks gehören, werden von ihnen ausgeführt. Dementsprechend liegt ihnen „ihr“ Anschauungsbergwerk am Herzen und sie teilen ihr Wissen nur zu gern mit Interessierten.

- Dauer: 75 Minuten
- Kosten: 8 € inkl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung

- Teilnehmendenzahl begrenzt

_FÜR KINDER

Kinderführung unter Tage | im Rahmen der NRW Herbstferien

So. 01.10., Mi. 04.10., Mi. 11.10., So. 15.10. & So. 29.10.2023 | 15:00 Uhr



Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Offene Mitmachaktion: Von der Kohle und den Tieren in der Kohle | im Rahmen der NRW Herbstferien

So. 04.10.2023 | zwischen 12:00 und 15:00 Uhr

Die Steinkohle bildete sich vor vielen Hundertmillionen Jahren in sumpfigen Mooren. In den damaligen Wäldern lebten viele verschiedene Tiere, unter anderem riesige Libellen. Mit etwas Geschick könnt ihr selber welche basteln und mit nach Hause nehmen.

- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung nicht erforderlich
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Kinder-Workshop: Bernstein schleifen | im Rahmen der NRW Herbstferien

So. 08.10.2023 | 14:00 Uhr

Bernstein war schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt und beliebt. Wir erforschen den Rohstoff und seine Geheimnisse. Im Anschluss fertigen wir ein eigenes Amulett, das ihr mit nach Hause nehmen könnt.

- Dauer: ca. 2 Stunden
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Offene Mitmachaktion: Kumpel Grubenpferd | im Rahmen der NRW Herbstferien



So. 11.10.2023 | zwischen 12:00 und 15:00 Uhr

Pferde waren lange Zeit aus dem Bergbau nicht wegzudenken. Mit einer selbst hergestellten Gedenkplakette könnt ihr den Grubenpferden ein Denkmal setzen, das ihr mit nach Hause nehmen könnt.

- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung nicht erforderlich
- Teilnehmendenzahl begrenzt

Kinder-Workshop: Schwarzes Gold und Arschleder

So. 22.10.2023 | 14:00 Uhr

Im 19. Jahrhundert packte die Menschen in den Kohlerevieren fast so etwas wie Goldgräberstimmung. Unter Tage wurden die Bergleute fündig und gewannen unter schwierigen Bedingungen den wichtigen Rohstoff. Bei einem Besuch im Anschauungsbergwerk erfahrt ihr, was den Bergleuten die Arbeit im Bergwerk erleichterte und nehmt ein selbstgemachtes Arschleder mit nach Hause.

- Dauer: ca. 2 Stunden
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Teilnehmendenzahl begrenzt

_VERANSTALTUNGEN

Toleranzräume – Ein Projekt für mehr Respekt und Toleranz. Von der Gesellschaft für die Gesellschaft.

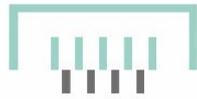
Do. 12.10. bis 02.11.2023 | 08:00 bis 19:00 Uhr

Die Ausstellung ToleranzRäume zeigt Besuchenden, wie sie sich in ihrem Alltag für mehr Toleranz und Respekt einsetzen können. Die Toleranz-Container machen Halt in der Mitte deutscher Städte und laden Menschen aus allen Lebenswelten ein, zu erleben und zu diskutieren, wie Toleranz in unserem Zusammenleben funktionieren kann, aber auch wo sie ihre Grenzen hat.

Der ToleranzRaum in Bochum ist eine Kooperation des **Haus des Wissens** und des Deutschen Bergbaumuseums Bochum.

*Die Ausstellung **ToleranzRäume** wird vom deutschen **Bundestag** gefördert – eine Mehrheitsentscheidung über fast alle Fraktionen. Die Förderung übernimmt das **Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI)**.*

- Zielgruppe: alle Generationen
- Kosten: Eintritt frei
- Ort: Europaplatz
- Weitere Informationen unter: www.toleranzraeume.org



Migration, Museum und Ich

Fr. 13.10., Di. 17.10., Mi. 18.10., Do. 19.10., Fr. 20.10., Di. 24.10., Mi. 25.10., Do. 26.10. & Fr. 27.10.2023
| jeweils 13:00 bis 16:00 Uhr

Warum Menschen ihre Heimat verlassen und ihren Lebensmittelpunkt an anderen Orten entstehen lassen? Dafür gibt es heute wie damals verschiedenste Gründe. Die Liebe, wirtschaftliche Aspekte oder auch politische Zwänge lösen Migration aus. Damit Migration funktioniert braucht es viele Rahmenbedingungen – unter anderem Toleranz. Wir geben euch kleine Impulse zum Thema Bergbau und Migration in unserer Dauerausstellung. Wenn ihr euch darüber hinaus mit dem Thema beschäftigen wollt, habt ihr die Möglichkeit mit unserem Lernkartenset tiefer in die Materie einzusteigen.

*Ein Angebot im Rahmen der **ToleranzRäume**.*

- Zielgruppe: 7.- 9. Klasse
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Ort: Anmeldung teilweise erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder **service@bergbaumuseum.de** (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Teilnehmendenzahl begrenzt

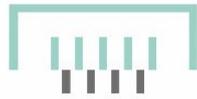
Industriekultur und kulturelle Praxis im Ruhrgebiet

Do. 20.10.2023 | 17:30 Uhr

Die Podiumsdiskussion will Handelnde der ruhrgebietspezifischen Erinnerungskultur mit ausgewählten Forschenden des Leibniz-WissenschaftsCampus „Resources in Transformation (ReForm)“ zusammenbringen, um die Ausformungen und Folgen der vielschichtigen Erinnerungspraxis um die Industriekultur im Ruhrgebiet zu diskutieren. Dabei geht es um die Fragen: Wie lassen sich verschiedene Formen des Erinnerns identifizieren? Lässt sich eine Kultur des Ruhrgebiets umreißen? Wie wirkt sich öffentlich geförderte Erinnerung an die Industriekultur auf die Kulturproduktion des Ruhrgebietes aus? Es soll vor allem darum gehen, die Formen des Erinnerns an die Industriekultur des Ruhrgebietes kritisch zu hinterfragen und damit unter Umständen neue Wege der Kulturproduktion anzudeuten.

*Der Leibniz-WissenschaftsCampus „**Resources in Transformation (ReForm)**“ ist ein Forschungsverbund des Deutschen Bergbau-Museums Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen, der **Ruhr-Universität Bochum**, der **Stiftung Geschichte des Ruhrgebiets** – Institut für Soziale Bewegungen, der **FernUniversität in Hagen** und der **Technischen Hochschule Georg Agricola**.*

- Dauer: ca. 2,5 Stunden
- Kosten: Eintritt frei
- Ort: Quartiershalle in der KoFabrik
- Anmeldung erforderlich unter: **reform@ressourcencampus-bochum.de**



_VORTRÄGE

Flackerlicht und Fettgestank – Grubenlichter im Wandel der Zeit

So. 08.10.2023 | 15:00 Uhr

PD Dr. Hartwig Büttner

Der Vortrag spannt den thematischen Bogen von primitiven Leuchtmitteln wie Kienspänen und mit tierischem Eingeweidefett betriebenen Schalenlampen zu modernen Formen der tragbaren Grubenbeleuchtung, aktuelle Erkenntnisse aus der kulturgeschichtlichen Forschung runden die Präsentation ab.

*Eine Veranstaltung der **Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e. V. (VFKK)**.*

- Dauer: ca. 1 Stunde
- Kosten: Teilnahme kostenlos
- Ort: Sitzungszimmer | Deutsches Bergbaumuseum Bochum
- Anmeldung erforderlich unter: info@vfkk.de oder +49 2345877-164
- Teilnehmendenzahl begrenzt

BESUCHERSERVICE

Alle Informationen auch unter: www.bergbaumuseum.de sowie telefonisch unter +49 234 5877-126 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder service@bergbaumuseum.de.

Bochum, 05. September 2023 | Wiebke Büsch

Pressekontakt

Wiebke Büsch

Stabsstelle Kommunikation & Marketing | Leitung

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

+49 234 5877-141

wiebke.buesch@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de